



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

CCLXIX. Churfürst Johann belehnt die Crusemark oder Crusicken mit Dannewalde und verschiedenen Besitzungen, im Jahre 1497.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

CCLXVII. Churfürst Johann beleiht Heinrich Eichhorst mit den wüsten Feldmarken Lehmküht und Wendisch-Warnow und mit einem Hofe im Dorfe Warnow, im Jahre 1495.

Wir Johans Churfurst etc. Bekennen — Das wir vnnferm liebenn getrewen Heinrich eichorft nach abgannng seines vatters Hanns Eichorft seligenn vnd feinen menlichen leibs lehens erbenn disse hirnach geschribne guter mit Irn Jerlichen zinsen vnd renthen zu rechtem manlehen gnediglich gelihenn habenn, Nemlich ein wuste feltmarck wendischen warnow genant, ein wuste feltmarck zur leim kwll vnd einen hoff. Im dorff warnow, darauff itzund schrotter want, mit allen gnaden vnd gerechtigkeiten, als die sein vatter obgnant vonn vns vnd der marggraueschafft zu Brandenburg zu manlehen gehabt vnd besessenn hat: vnd leihenn Im vnd feinen menlichenn leibs lehens erbenn solich wuste feltmarcken mit dem einen hoff mit Irn Jerlichenn Zinsen vnd renthen zu rechtem manlehenn, In vnd mit crafft dits briues. — Actum Tangermund; am dinstag nach Qwalimodogeniti, Im LXXXXV. Jar.

Nach dem Churmärk. Lehn-Scpial-Buche XXVIII, 68.

CCLXVIII. Des Churfürsten Johann Leibgedingsbrief für Ebel Möllendorfs Gattin, vom Jahre 1497.

Wir Johans etc. Bekennen — das wir auff fleißig bete vnnfers lieben getrewenn Ebell Müllendorffs, zu Cammer gefessenn, Margaretenn seiner Elichenn howsfrav: dise nachgeschriben guter, Jerlich Zins vnd Rennt, Nemlich den hoff, darauff der gnannt Ebell Inn bemeltem dorff vff wonnet, mit vier huben lanndes, Breyden vnd kotzceet lannd, auch wisch, wasser, haiden vnd aller andern seiner zugehorung vnd gerechtigkeiten nichts aufgenomen: dar zu zehenn schock gelts Jerlicher Zins vnd Rennt aus feinen bereitstenn gutern, wo er dy hat, zu rechtem leipgeding gnediglichen gelihenn haben vnd leihenn ir dy wy obftet. — Actum am Sunabend nach Andree, Im XCVII. Jar.

Nach dem Churmärk. Lehn-Scpial-Buche XXVIII, 135.

CCLXIX. Churfürst Johann beleiht die Crusenmark oder Crusicken mit Dannenwalde und verschiedenen Besitzungen, im Jahre 1497.

Wir Johans, vonn gotts gnadenn Marggrauē zu Brandenburg — Bekennen — das wir vnnfern lieben getrewen Meynrat, Achim, Curt vnd arndten Crusenmarcken, anders dy Crusickenn gnant, gebrudern, vnd iren menlichen leibs lehens erben, dise nachgeschribenn guter, Jerliche Zins vnd Rennt, mit Namen das dorff Dannewald vnd dy mulen daselbst, Item dy mullensten (sic) zu Schonebeck vnd dy ganz Beck daselben, do sy entspringt. Item vor frey vnd verledig grundt, Nemlich ja den dorffer zu Cubir zwo hufen, zu Schönhagen zwo hufen vnd zwo Mullensten (sic) daselbs, zu Bucholz Sechs hufen ein hufnerhof vier kosettenn houe vnd zwelf hufner vnd zu Buckow zwo hufen zwe hufner hoff vnd einen koffettenn hofe vnd daselbs Inn der mulen sechs scheffel roggenn mit allenn iren Freyhitten, zugehorung vnd gerechtigkeiten, Inn aller massen ir vatter seliger dyselbenn besessenn, vonn vns vnd vnnser herfchaft zu lehen herbracht vnd

er an sy geerbt, zu rechtem manlehn vnd gesampter handt gnediglichen gelihen haben. — Zu urkunth am Freytag nach Bartolomey Im LXXXXVII. Jar.

Nach dem Churm. Lehns-Copial-Buche XXVIII, 78.

CCLXX. Des Churfürsten Johann Lehnbrief für die Neuendorf über Hebungen zu Kyritz, vom Jahre 1498.

Wir Johans etc. Bekennen — das wir vnnsern liebenn getrewenn Tilln vnd hannfen Newendorffenn vetternn vnd Burgern In vnnsrer Statt kiricz vnd Irn menlichen leibs lehenns erbenn — zu rechtem manlehenn vnd gesampter hand gnediglichenn gelihenn habenn — drithalbenn winspel roggenn aufz der molenn die virrad genant, daselbst vor vnnsrer Statt gelegenn, zwenn winspell dreyzehenn Schepel roggenn zwenn winspel drey scheffell gerstenn vnd Sibenvnddreissig schilling pfenng vonn dreizehenn hubenn, alles auff der veltmarckenn vor kiricz gelegen, Also das die genantenn Till vnd hanns Newendarffen geuetternn vnd Ir menlich leibs lehens erbenn die oberurtenn gutter vonn vnns vnd vnnsrer herschafft zu rechtem manlehenn habenn — sollen. — Datum dinstags nach Conceptionis marie zu Arnburg, Im LXXXXVIII. Jare.

Nach dem Churm. Lehns-Copialbuche XXVIII, 165. Unter demselben dato (das. Bl. 188) verschrieb der Churfürst dem Claus Maaß zu Kyritz das Angefälle obgedachter Lehnstücke.

CCLXXI. Achim Wardenberg zu Rosenhagen verkauft an Konrad und Dietrich Rohr das halbe Schulzengericht zu Karwe, einen Hof zu Reetz, eine Hufe Landes zu Steinberg und Ländereien in Wendisch Buchholz, im Jahre 1499.

Vor allen, dar desse breff vorkame, gestlik edder werlik, bekenne ik, Achim wardenberg wonastich to Rosenhagen vor my vnd myne rechten eruen — Dat ik verkost hebbe — Den Erbarn vnd wolduchtigen Corde vnd Diderike ror, gebroderen, wanaftich tom Nigen Hüze, vrigensteine vnd Meigenborg vnd eren rechten eruen Dath halue schuldenrichte to Karwe mid allerleie rechticheit mid deme hogesten vnd sifesten vnd mid allem acker vnd tobehörungen, wes Ik to karwe hebben mag, nichtis vthgenamen; To Reetze enen hoff, den nu bewanet langehoff, mid ener houe landes vnd mid aller rechticheid; To Stenberge ene houe landes, boackert Achim Gamme, vnd twe wurde darfulues, bedriuet Achim ratke, mid aller rechticheid vnd tobehoringe; To wendischen boeckholte twelf wurde vnd twelf stucken landes, belegen an deme hilligen lande to Dudeschen boeckholte, — Vor hundert vnd teyn rinsche gulden, De my gnante Cord vnd Diderick ror, gebroder vpgenomet, alrede gegulden vnd betalet hebben —. Desse gnante gudere will Ik Achim wardenberg bauenereuen mid mynen eruen Corde vnd Diderike roren gebroder vpgenomet vnd eren rechten eruen ene rechte gewer wesen vor alle ansprake alle der Jennen, de vor recht kanden, recht geuen vnd nemen willen: vnd will id en vor mynem heren Marggrauen verlaten vnd wider In dat len schicken, wenn sie edder ere eruen dat van my edder mynen eruen eschende sith. — Dyth alle bauenereuen samptlik vnd besunders laue Ik Achim wardenberg bauenereuen, gnanten